

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I											
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	



ILL. „RHEINQUELLE“, FOTO: LDS

Schreib den Buchstaben der richtigen Antwort in das entsprechende Kästchen oben:

<p>1. Wo beginnt der 1233 km lange Rhein? In Graubünden, an seiner H Quelle. I Quelle. K Delle.</p>	<p>13. Welcher Monat macht - nach einem alten Lied - alles neu? T Der Mai. U Der Juni. V Der Juli.</p>
<p>2. Wie hieß das erste Lebewesen im All? N Laika O Adam P Müslüm</p>	<p>14. Mit welchen Worten beginnt die Bibel? G Freude herrscht... H Am Anfang schuf... I Also sprach...</p>
<p>3. Was ist aller Anfang sprichwörtlich? R leicht S kindergartenartig T schwer</p>	<p>15. Wie nennt man die Neulinge im Kloster? H Hamburger I Novizen J Rookies</p>
<p>4. Was versteht man unter einem Gambit? P Anfang des Untergangs. Q Beginn einer Oper. R Eröffnung beim Schachspiel.</p>	<p>16. Was entwickelt sich aus Froschlaich? C Kaulquappen D Quasare E Quitten</p>
<p>5. Wie bezeichnet man eine junge Frau, die in die Gesellschaft eingeführt wird? N Matrone O Debütantin P Frauenzimmer.</p>	<p>17. Wie heißt eine Wortneuschöpfung mit dem Fachausdruck? B Nekrolog C Nepotismus D Neologismus</p>
<p>6. Mit welchem Satzglied beginnt üblicherweise ein Aussagesatz? I Subjekt J Prädikat K Objekt</p>	<p>18. Wie heißt die Einleitung zu einer Staatsverfassung? I Präambel K Präpotenz L Präposition</p>
<p>7. Was will das Ei nach einer Redensart oft sein? S Oval. T Klüger als die Henne. U Weiß.</p>	<p>19. Welche Farbe hat das Leadertrikot im Radsport? G violett H grau I gelb</p>
<p>8. Die Regel der Erbfolge nach dem Erstgeborenenrecht heißt - das ist zugleich der Titel einer Erzählung von ETA. Hoffmann - E das Majorat. F das Kapital. G die Libertinage.</p>	<p>20. Wie nennen die Journalisten einen Beitrag über ein Thema, das zum allerersten Mal von einem Massenmedium aufgegriffen wird? R Knallfrosch. S Primeur. T Novelle.</p>
<p>9. Eine Einleitung oder Einführung bezeichnet man oft mit der Kurzform N Intro. O Memo. P Krypto.</p>	<p>21. Welches Tier half nach der Sage bei der Gründung Roms? T Ein Warzenschwein. U Eine Wölfin. V Ein Eichhörnchen.</p>
<p>10. Der geschmückte erste Buchstabe einer spätmittelalterlichen Handschrift heißt Z Unziale. A Initiale. B Ritalin.</p>	<p>22. Das Wort „Rekrut“ stammt aus dem Französischen: la recrue. Das bedeutet wörtlich: L Aufmarsch. M Unkraut. N Nachwuchs.</p>
<p>11. In der Dreigroschenoper von Bert Brecht heißt es: „Erst kommt das Fressen, dann M die Moral. N die Qual. O das Spital.</p>	<p>23. Was ist eine Primiz? R Der erste Rang im Sackhüpfen. S Ein erster Gedanken. T Die erste Messe eines katholischen Priesters.</p>
<p>12. Wie nennt der Maler einen ersten Anstrich? E Grundierung F Gründelung G Vernissage</p>	